

# Bertelsmann Stiftung

Partizipation in und für Europa

Europäische Akademie Berlin

„Mehr deliberative Demokratie wagen!“

Andreas Kleinsteuber

Berlin, 22.02.09

Mehr deliberative Demokratie wagen

Bertelsmann Stiftung



Pilotprojekt 2008

**BÜRGERFORUM** Europa  
Was wir von Europa erwarten, was wir einbringen

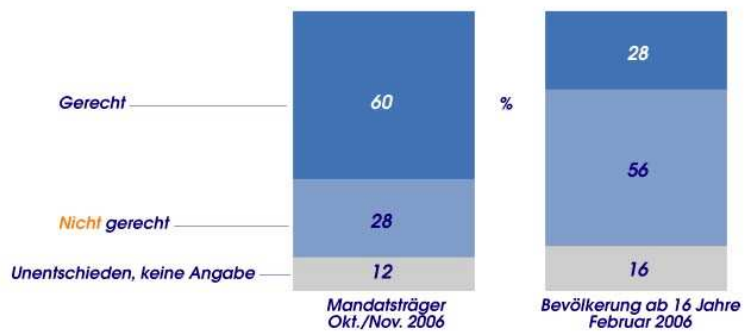
Die 2. Runde  
2009...





Einschätzung der Verteilungsgerechtigkeit durch Mandatsträger und Bevölkerung im Vergleich: Mandatsträger sind ungleich stärker von einer gerechten Verteilung überzeugt

Frage: "Sind die wirtschaftlichen Verhältnisse bei uns in Deutschland - ich meine, was die Menschen besitzen und was sie verdienen - im großen und ganzen gerecht oder nicht gerecht?"



## BürgerForum Soziale Marktwirtschaft – Ziele und USP's

### Ziele

Wirtschafts- und sozialpolitische Reformbereitschaft der Bevölkerung aufdecken;

Pilotprojekt mit qualitativer Bürgerbeteiligung durchführen;

Wirksame Impulse für die politische Reformdebatte durch Bürgerbeteiligung

### Prozess & USP's

Das BürgerForum ist ein Pilotprojekt zur qualitativen BÜRGERBETEILIGUNG mit zufällig ausgewählten Bürgern verschiedener Milieus; professionell moderierter Dialog- und Deliberationsprozess;  
KEIN Experiment in direkter Demokratie!

**Inhaltlicher Mehrwert** durch Diskussion, Deliberation und Interaktion zwischen Bürgern, Politikern, Experten und zivilgesellschaftlichen Stakeholdern

**Prozess-Mehrwert** durch interaktives OnlineForum (E-Partizipation durch Online-Umfrage, Chats, Online-Dialoge, E-Voting sowie interaktives Informations-Portal) und das abschließende BürgerForum als „Bürgergipfel“

**Ergebnis-Mehrwert** durch diskursive Entwicklung und Verabschiedung eines mehrheitsfähigen Bürgerprogramms

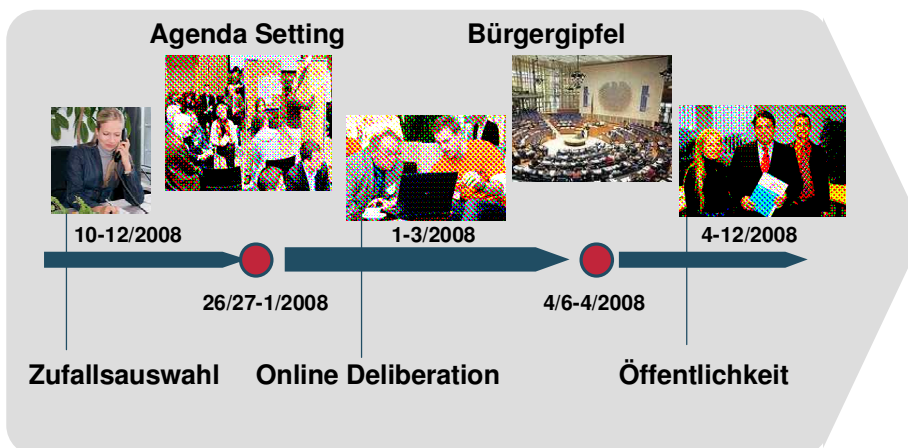
„MEHR als Umfragen“

### Ergebnis

Entwicklung und Verabschiedung mehrheitsfähiger programmatischer Leitsätze zur Beschreibung einer zukunftsfähigen Sozialen Marktwirtschaft

**Das BürgerProgramm Soziale Marktwirtschaft**

## Das BürgerForum im Prozess...



**BÜRGERFORUM Soziale Marktwirtschaft**  
 Bürger entwickeln ihr Bild einer zukunftsfähigen Gesellschaft

Kontakt Impressum



**Teilnehmer/innen**

Hier können Sie sich einloggen:

Name

Passwort

[Login...](#)

**Informationen**

über das BürgerForum Soziale Marktwirtschaft finden Sie...

[... hier...](#)

Das BürgerForum ist eine Gemeinschaftsinitiative von: Heinz Nixdorf Stiftung | BertelsmannStiftung BERTELSMANN  
LÖWENGRUNDSTIFTUNG E.V. BUNNEN

**BÜRGERFORUM Soziale Marktwirtschaft**  
 Bürger entwickeln ihr Bild einer zukunftsfähigen Gesellschaft

Kontakt Impressum Spielregeln Moderation Lob&Kritik Logout

Meine Aufgaben
BürgerProgramm bearbeiten
Teilnehmer kennenlernen
Beiträge diskutieren
Information

Hallo Ansgar Wegner,  
 was möchten Sie heute tun?

**Aktuelle Aufgaben**

**Abstimmung über den Vorschlag der Stiftungen**

Dauer: 15 Minuten  
 Erledigen bis 01.12.2008 12:00

Bitte stimmen Sie darüber ab, wie die Arbeit des BürgerForums weitergehen soll. Die dazu notwendigen Hintergrundinformationen finden Sie im Artikel *"So könnte die Arbeit fortgesetzt werden"*.

Damit das BürgerProgramm Soziale Marktwirtschaft im nächsten Jahr zugespitzt und kommuniziert werden kann, brauchen wir die verbindliche Zusage von zwei Dritteln aller Teilnehmer, also von 236 Personen.

**Ja** Ich werde an der neuen Arbeitphase aktiv teilnehmen. Ich werde an der Formulierung von Kernbotschaften mitarbeiten, über Prioritäten abstimmen, und die Botschaften in der Presse oder in Veranstaltungen vertreten.

**Nein** Ich möchte an der neuen Arbeitphase nicht teilnehmen.

In jedem Fall werden Sie informiert, wenn die Teilnehmer mehrerer BürgerForen zu einem Dach eingeladen werden.



**Mein Weblog**

Im Weblog erscheinen alle Beiträge, die Sie verfassen.

- [▶ Weblog aufrufen...](#)
- [▶ Beitrag schreiben...](#)
- [▶ Profil bearbeiten...](#)

**Mein Ausschuss**

Sie sind Mitglied im Ausschuss "Soziales".

- [▶ Ausschuss aufrufen...](#)
- [▶ Mitglieder kennenlernen...](#)




**BÜRGERFORUM Soziale Marktwirtschaft**  
 Bürger entwickeln ihr Bild einer zukunftsfähigen Gesellschaft

Kontakt Impressum Spielregeln Moderation Lob&Kritik Logout

Meine Aufgaben **BürgerProgramm bearbeiten** Teilnehmer kennenlernen Beiträge diskutieren Information

Hallo Ansgar Wegner,  
 als Mitglied im Ausschuss "Soziales" ist dies Ihr zentraler Arbeitsbereich.

**Ungenügende soziale Sicherungssysteme**  
 Die sozialen Sicherungssysteme sind nicht ausreichend, nachhaltig und generationengerecht finanziert. Es fehlt ein gesichertes und solidarisches Netz für Alte, Kranke und Pflegebedürftige. Besserverdienende und Pharmaunternehmen gewinnen.

**ProgrammBausteine**

**Gesichertes Rentensystem**  
 Version: 16.03.2008 | 23:12 | Redakteur: **Wiebke Schoon**  
 Wir brauchen ein gesichertes Rentensystem für alle.  
 Aktuelle Version kommentieren...

**Bezahlbares Gesundheitssystem**  
 Version: 16.03.2008 | 22:58 | Redakteur: **gerards, michael omar**  
 Eine staatl. Gesundheitskasse wird eingeführt mit e. solidar.

**Ausschuss Soziales**  
 ▶ Teilnehmer...  
 ▶ Beiträge...  
 ▶ Liste aller Ausschüsse...

**Verknüpfte Weblog-Beiträge**

**Hallo Wiebke und andere Frustrierte: Bleibt an Bord!!!**  
**Rainer Kimling am 14.04.2008:** "Hallo Wiebke und all die Anderen, die sich einfach mehr erhofft hatten und nun - berechtigt oder ..."

**Schutz von WERDENDEN MÜTTERN - Was ist sozial und gerecht?**



|                                    | Einladungsphase<br>(Okt. 07 – 25. Jan. 08) | Auftaktveranstaltung<br>(26. / 27. Jan. 08) | Online-Phase<br>(28. Febr. – 3. Apr. 08) |                  |                  |                 | BürgerGipfel<br>(4. bis 6. Apr. 08) | Stakeholder-Phase<br>(7. Apr. bis 27. Okt. 08) |                         |
|------------------------------------|--------------------------------------------|---------------------------------------------|------------------------------------------|------------------|------------------|-----------------|-------------------------------------|------------------------------------------------|-------------------------|
|                                    |                                            |                                             | Problem 1                                | Problem 2        | Problem 3        | Abstimmung      | insges.                             |                                                |                         |
| Beiträge insg.                     | 1.686                                      | 218                                         | 6.520                                    | 4.991            | 4.797            | 2.623           | <b>21.720</b>                       | 82                                             | <b>18.379</b>           |
| aktive BürgerInnen                 | <b>365</b>                                 | 151                                         | 325                                      | 248              | 329              | 338             | 359                                 | 37                                             | <b>322</b>              |
| Beiträge pro BürgerIn:<br>Ø (max.) | 4-5<br>(max: 116)                          | 1-2 (max: 7)                                | 20 (max: 259)                            | 17-18 (max: 228) | 14-15 (max: 262) | 8<br>(max: 237) | <b>60-61</b><br>(max: 1.118)        | 2<br>(max: 13)                                 | <b>57</b> (max: 1.1949) |

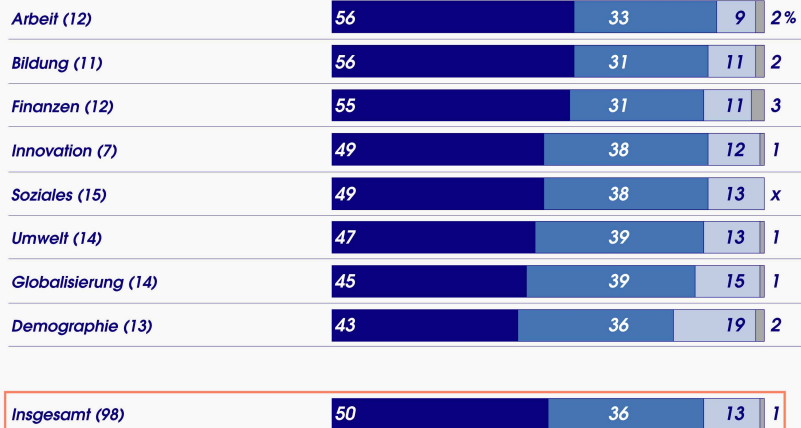
## Grad der Zustimmung bzw. Ablehnung

- Durchschnittswerte -

Fs stimmen diesen Forderungen zu -

■ 'voll und ganz' ■ 'eher' ■ 'eher nicht' ■ Unentschieden

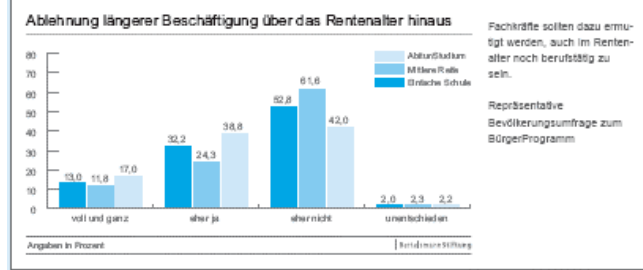
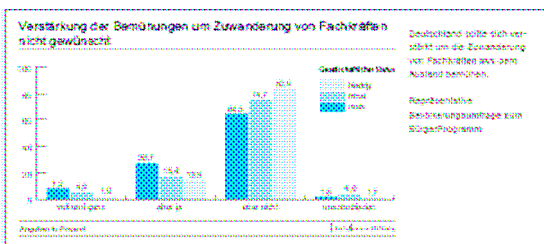
Themenbereich:



Quelle: Allensbacher Archiv, IFD-Umfrage 10021, Mai 2008

x = unter 0,5 Prozent © IFD-Allensbach

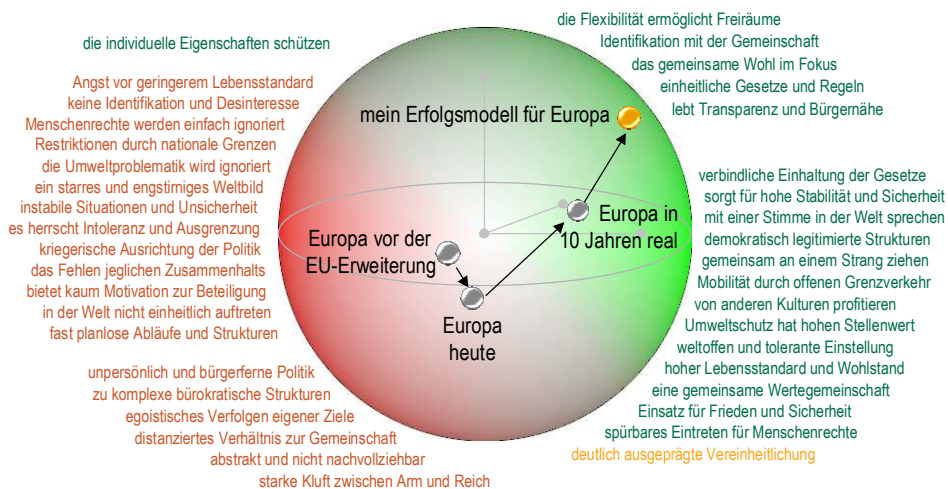
## Deliberative Abweichungen in der Meinungsbildung...

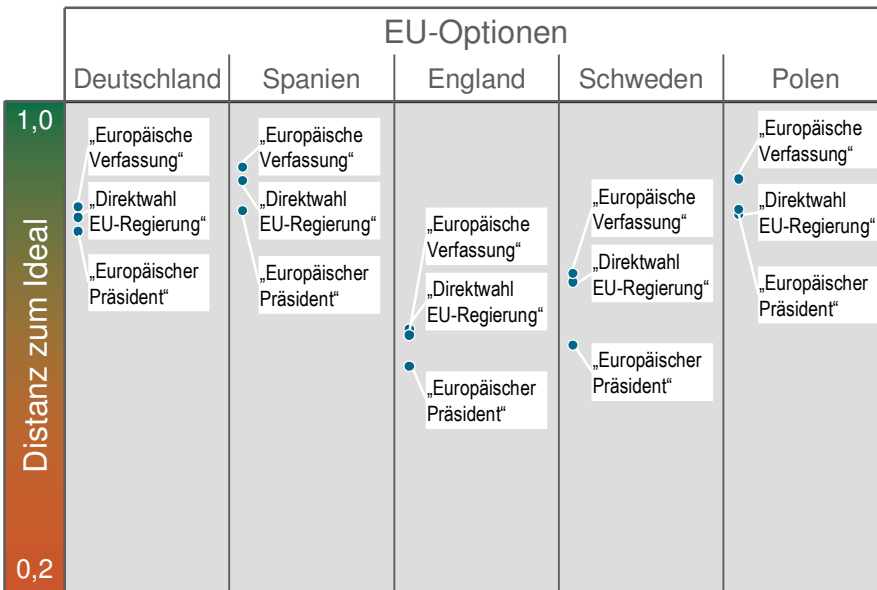
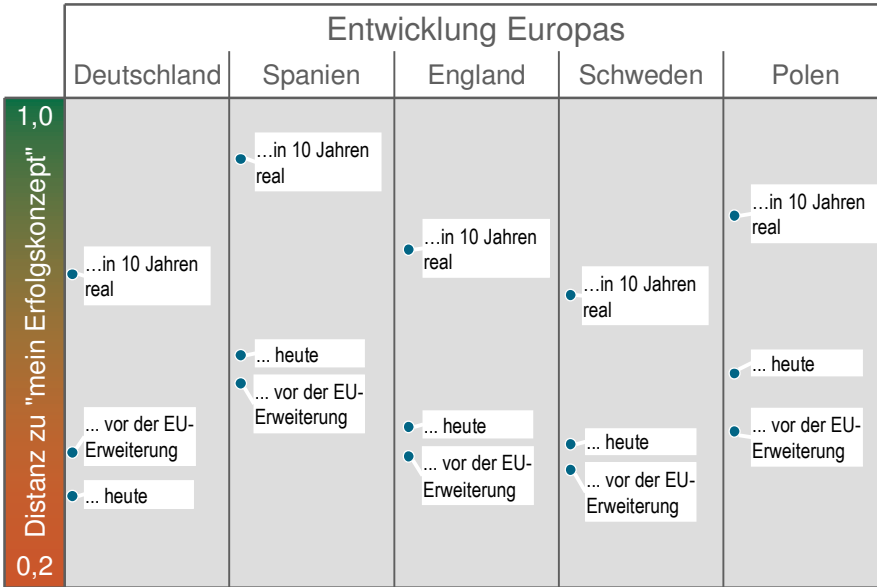


## Prozesskarte BürgerForum Soziale Marktwirtschaft...

## Entwicklung Europas

direkte Partizipation an Entscheidungen mit dem Ziel sozialer Gerechtigkeit





## Prozesskarte BürgerForum Europa...

## Politische Resonanz...

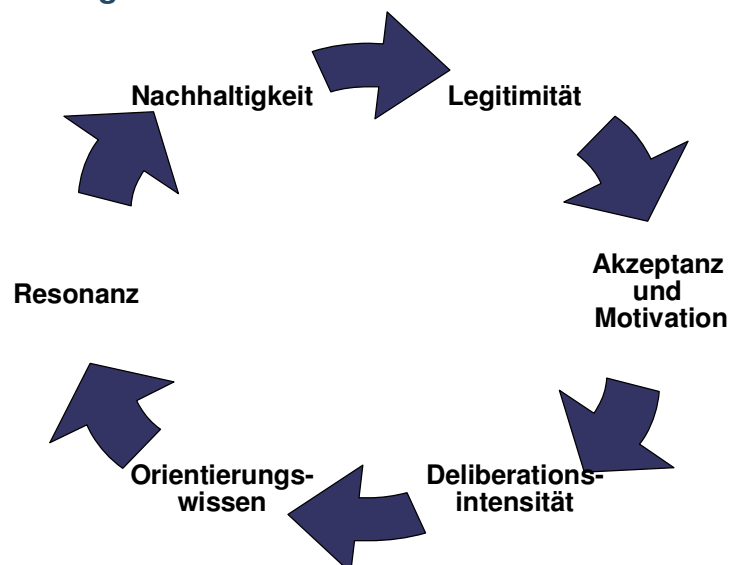


## BürgerForum Europa: Inhaltliche Grundgerüst steht

- ✓Europas Identität:
- ✓Europas Ressourcen:
- ✓Europas Bevölkerung:
- ✓Europas Binnenmarkt:
- ✓Soziales Europa:
- ✓Demokratie in Europa:
- ✓Europäischer Rechtsstaat:
- ✓Europa in der Welt:

**Nicht öffentlich**

## Anforderungen an deliberative Demokratieansätze



## Herausforderungen zur Weiterentwicklung des Formats

- Wie sichert man eine hohe Deliberationsintensität und einen möglichst großen Partizipationsumfang (Trade off)?
- Wie weit lässt sich eine Online-Deliberation mit weniger Präsenzelementen (Kosten), aber mehr Partizipation verwirklichen?
- Wie können Sprachbarrieren bei einem internationalem Format effektiv und effizient überwunden werden?
- Politische Anschlussfähigkeit: Sollte eine BürgerForum neutral sein oder braucht es einen politischen Auftraggeber? Variante 1
- Ist es erforderlich, dass das BürgerForum, um öffentlich und politisch Ernst genommen zu werden, eine eigenständige Kampagnenfähigkeit erhält? Variante 2
- ...

## Was sagen die Bürger selbst?